



ERZBISTUM  
BERLIN

Erzbischöfliches Ordinariat, Niederwallstraße 8 - 9, 10117 Berlin

ERZBISCHÖFLICHES  
ORDINARIAT

An alle Kirchengemeinden sowie Einrichtungen im  
Erzbistum Berlin

Der Generalvikar

GV 01241/2022  
ZS.10 af / 15-50-00

Berlin, 15.09.2022

### **Ansprechpersonen zum Thema Klimaschutz und Nachhaltigkeit**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ergänzend zu den Hinweisen zum Thema Energieeinsparungen in Kirchen sowie weiteren kirchlichen Gebäuden möchte ich Ihnen hiermit eine kurze Übersicht zukommen lassen, welche Ansprechpersonen im Erzbistum Berlin sowie bei Partnern, die mit uns kooperieren, zur Verfügung stehen, wenn Sie konkrete Fragen zum Thema Klimaschutz und Nachhaltigkeit haben.

#### **Bereich Bau im Erzbischöflichen Ordinariat**

- Konzeptentwicklung zur Liegenschaftsoptimierung
- Konzeptentwicklung zur nachhaltigen Gebäudebewirtschaftung
- Verbrauchsdatenerfassung und –auswertung (Grünes Datenkonto)
- Optimierung / Umbau der Energieversorgung
- Nachhaltiges Bauen

Kontakt: Frau Minkner, Herr Uhl und Herr Klix. Sekretariat Frau Sucker. Tel.: 030 326 84-255

E-Mail: [sabine.sucker@erzbistumberlin.de](mailto:sabine.sucker@erzbistumberlin.de)

#### **Diözesanrat im Erzbistum Berlin**

- Sachausschuss „Laudatio si“. Arbeits- und Fachgremium des Diözesanrats im Themenfeld Bewahrung der Schöpfung, Gerechtigkeit und Frieden. Konzeptionelle Überlegungen zum Klimaschutz und Beratung externer Anfragen
- Ökumenisches Projekt „Faire Gemeinde (<https://www.faire-gemeinde.org/>). Vergabe des Siegels „Faire Gemeinde“ an Gemeinden und Einrichtungen, die sich durch ihr Handeln für Nachhaltigkeit und globale Gerechtigkeit einsetzen
- Aktion Klimafasten (<https://klimafasten.de>). Bundesweite Fastenaktion für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit zwischen Aschermittwoch und Ostersonntag
- Tagung „Energiesparen in Kirchengemeinden“. Kooperationsveranstaltung mit dem Bereich Bau. Praktische Informationen und neue Entwicklungen aufbereitet für Kirchengemeinden

Kontakt: Geschäftsstelle Tel.: 030 32684 - 206. E-Mail: [dioezesanrat@erzbistumberlin.de](mailto:dioezesanrat@erzbistumberlin.de)

Postfach 04 04 06  
10062 Berlin  
Telefon +49 30 32684-131

[generalvikar@erzbistumberlin.de](mailto:generalvikar@erzbistumberlin.de)

### Katholisches Büro Bund

- Fragen der deutschen und europäischen Klimaschutzpolitik

Kontakt: Dr. Gabriele Schneider. E-Mail: [schneider@kath-buero.de](mailto:schneider@kath-buero.de)>

### European Energy Innovation GmbH

- Aktuelle Informationen zum Stand Klimawandel / Klimaschutz /Klimaanpassung; Nachhaltigkeit und Bewahrung der Schöpfung (Vorträge Beratungen, Organisation von Workshops)
- Informationen zum Stand der Energiewende (Vorträge Beratungen, Organisation von Workshops)
- Herstellung von Kontakten im Bereich nachhaltige Energieversorgung, z. B. Erneuerbare Energien, Energieeffizienz, moderne Technologien
- Information und Beratung zu aktuellen Fördermöglichkeiten im Bereich Erneuerbare Energien und Energieeffizienz

Kontakt: Dr. Uwe Schneider. M: +49 170 5962832. E-Mail: [uwe.schneider@eei-berlin.de](mailto:uwe.schneider@eei-berlin.de)

Bereits heute engagieren sich Hauptberufliche und freiwillig Engagierte in unseren Einrichtungen und Kirchengemeinden, um den CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu verringern, die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen zu reduzieren und so das Anliegen der Schöpfungsbewahrung konkret zu leben.

Für all diese Initiativen und die Bereitschaft, vor Ort einen Beitrag zu leisten, danke ich Ihnen sehr.

Ein Beispiel möchte ich exemplarisch nennen, da es auch an vielen anderen Orten eine schnelle Nachahmung erfahren kann.

Die Pfarrei St. Matthias hat Ihre Kirchenheizung umgewandelt in beheizbare Sitzkissen. Sowohl die entstehenden Heizkosten wie auch die CO<sub>2</sub>-Bilanz sind in einem signifikanten Maße gesunken.

Auch im Ordinariat werden wir verlässlich weitere Schritte hin zu mehr Nachhaltigkeit gehen. Hierzu sind drei größere, anstehende Baumaßnahmen identifiziert worden, bei denen wir dem Thema Nachhaltigkeit/Energieeinsparung Priorität einräumen werden.

Diese sollen uns auch als Beispiel dienen, wie wir bei vergleichbaren Bauvorhaben zukünftig systematisch und effektiv nachhaltig bauen und wirtschaften können.

Angesichts weiter steigender Energiekosten sowie des fortschreitenden Klimawandels werden wir alle sowohl in unseren Kirchengemeinden wie auch privat dem Thema Nachhaltigkeit mehr Aufmerksamkeit und Nachdruck verleihen müssen. Ich hoffe sehr, dass die Nennung der Ansprechpersonen ein guter Beitrag ist, um hierbei mit fachkundiger Hilfe voran zu gehen.

Schließen möchte ich mit einem Zitat aus der Umweltenzyklika Laudato Si von Papst Franziskus:

„Alle können wir als Werkzeuge Gottes an der Bewahrung der Schöpfung mitarbeiten, ein jeder von seiner Kultur, seiner Erfahrung, seinen Initiativen und seinen Fähigkeiten aus.“ (LS Nr. 14)

Mit freundlichen Grüßen



Pater Manfred Kollig SSCC  
Generalvikar